

---

**Modulhandbuch**

**Bildungswissenschaften - Master of Education  
(Wirtschaftspädagogik)-Studiengang**

**im Sommersemester 2024**

erstellt am 19.07.2024

---

<b>biw111 - Strukturelle Aspekte sowie Personal- und Unterrichtsentwicklung in berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern</b>	3
<b>prx550 - Fachpraktikum (Berufsbildende Schulen)</b>	5
<b>prx555 - Forschungsvorhaben</b>	7

## Bildungswissenschaftliche Module

### biw111 - Strukturelle Aspekte sowie Personal- und Unterrichtsentwicklung in berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern

<b>Modulbezeichnung</b>	Strukturelle Aspekte sowie Personal- und Unterrichtsentwicklung in berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern
<b>Modulkürzel</b>	biw111
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP
<b>Workload</b>	360 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Chemie (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Deutsch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Englisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Evangelische Religion (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Geschichte (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module mehr...</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Informatik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Mathematik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Niederländisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Physik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Politik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sonderpädagogik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sport (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rebmann, Karin (Modulverantwortung)</li> <li>• Slopinski, Andreas (Modulberatung)</li> <li>• Rebmann, Karin (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren und analysieren strukturelle Fragestellungen sowie ausgewählte Problemfelder der Personal- und Unterrichtsentwicklung in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung und an beruflichen Schulen durch die eigenständige Auseinandersetzung mit der bildungswissenschaftlichen Diskussion.</li> <li>• entwickeln und bewerten Ansätze und Konzepte zur Bearbeitung struktureller Fragen und Fragen der Personal- und Unterrichtsentwicklung an berufsbildenden Schulen und Betrieben.</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul ermöglicht die vertiefende Bearbeitung personaler, unterrichtlicher und struktureller Fragestellungen in den berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern Betrieb und Schule. Das Modul umfasst vier Lehrveranstaltungen in Seminarform. Zwei dieser Seminare sind im Themenfeld „Strukturelle Aspekte“ und zwei im Themenfeld „Personal- und Unterrichtsentwicklung“ zu wählen. In beiden Themenfeldern werden gesellschaftliche, wirtschaftliche und pädagogische Schlüsselthemen aufgegriffen und aus Perspektive der beruflichen Bildung diskutiert. Zu diesen Schlüsselthemen gehören insbesondere Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Inklusion und Integration.</p> <p>Wintersemester: Themenfeld „Personal- und Unterrichtsentwicklung“: Mögliche Themen sind je nach Aktualität und Fokussierung der verantwortlich Lehrenden: berufliche Sozialisation, subjektive Theorien des betrieblichen Aus-</p>

und Weiterbildungspersonals, Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung, Sprachsensibler Fachunterricht, Lehrerbildung aus historischer und internationaler Perspektive, Ausbildungsmarketing, Entrepreneurship Education.

Sommersemester: Themenfeld „Strukturelle Aspekte“: Mögliche Themen sind je nach Aktualität und Fokussierung der verantwortlich Lehrenden: Berufsbildungssystem aus internationaler Perspektive, Strukturen und rechtliche Grundlagen berufsbildender Schulen, Organisationsstrukturen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, Berufskonzept und Beruflichkeit, Finanzierung, Kosten und Nutzen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, überbetriebliche und außerbetriebliche Ausbildung/Verbundausbildung, Qualitätsmanagement in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

<b>Literaturempfehlungen</b>	Literaturhinweise werden abhängig vom jeweiligen Schwerpunkt und der darin vorgenommenen thematischen Schwerpunktsetzung in den einzelnen Veranstaltungen gegeben.	
<b>Links</b>	<a href="http://www.bwp.uni-oldenburg.de/">http://www.bwp.uni-oldenburg.de/</a>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>	Für das Modul biw111 ist die aktive Teilnahme der Studierenden konstitutiv. Zur aktiven Teilnahme können gehören: regelmäßige Beteiligung in den Veranstaltungen, Vor- und Nachbereitung des Lehrmaterials (z. B. Protokolle, Aufgaben, Vorbereitung/Lektüre von Texten) sowie, je nach Veranstaltungsform, die Übernahme von Referaten, Kurz- und Impulsreferaten, Präsentationen, Kurzpräsentationen o. ä. Die jeweils geltenden Kriterien aktiver Teilnahme werden zu Beginn der Veranstaltung in Kommunikation mit den Studierenden festgelegt.	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	1 schriftliche Hausarbeit (max. 20 Seiten)	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
<b>SWS</b>	8	
<b>Angebotsrhythmus</b>		
<b>Workload Präsenzzeit</b>	112 h	

## prx550 - Fachpraktikum (Berufsbildende Schulen)

<b>Modulbezeichnung</b>	Fachpraktikum (Berufsbildende Schulen)
<b>Modulkürzel</b>	prx550
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h ( Präsenzzeit: 75-100 Zeitstunden Anwesenheit an der Praktikumsschule für eine Kernzeit von 5 Wochen (15-20 Stunden/Woche) )
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Chemie (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Deutsch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Englisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Evangelische Religion (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Geschichte (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module mehr...</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Informatik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Mathematik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Niederländisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Physik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Politik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sonderpädagogik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sport (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rebmann, Karin (Modulverantwortung)</li><li>• Slopinski, Andreas (Modulberatung)</li><li>• Rebmann, Karin (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Kompetenzbereich <b>**Unterrichten**</b> Die Studierenden - verknüpfen fachwissenschaftliche und fachdidaktische Argumente und berücksichtigen diese bei der Unterrichtsplanung, -durchführung und -auswertung. - beschreiben, analysieren und realisieren exemplarisch lernförderliche und lernmotivierende Unterrichtssituationen. - beurteilen individuelle Anwendungsmöglichkeiten von Lernstrategien und setzen diese exemplarisch um. - wenden exemplarisch Konzepte des selbstregulierten Lernens an. - entwickeln und beantworten Fragestellungen zur Qualität von Unterricht durch die Auseinandersetzung mit der wirtschaftsdidaktischen bzw. bildungswissenschaftlichen Diskussion und die Reflexion eigener Erfahrungen. - überprüfen die Qualität des eigenen Lehrens und reflektieren die Passung zu den Lernvoraussetzungen der Lernenden. Kompetenzbereich <b>**Erziehen**</b> Die Studierenden - leiten Schülerinnen und Schüler zum eigenverantwortlichen Urteilen und Handeln an. - erarbeiten mit Schülerinnen und Schülern Regeln des wertschätzenden Umgangs miteinander und setzen diese um. Kompetenzbereich <b>**Beurteilen, Beraten, Fördern**</b> Die Studierenden - erkennen Lernpotentiale, Lernhindernisse und Lernfortschritte und berücksichtigen diese exemplarisch im Rahmen der Unterrichtsplanung, -durchführung und -auswertung. - konzipieren Aufgabenstellungen kriterien- und adressatengerecht. Kompetenzbereich <b>**Innovieren**</b> Die Studierenden - setzen Arbeitszeit und Arbeitsmittel zweckdienlich und ökonomisch ein. - reflektieren die eigenen beruflichen Erfahrungen, Haltungen, Kompetenzen sowie deren Entwicklung und leiten daraus Konsequenzen für die eigene Weiterentwicklung ab.
<b>Modulinhalte</b>	Das Modul „Fachpraktikum“ umfasst ein Schulpraktikum in einem Umfang von 6 KP. Eine Vor- und Nachbereitung erfolgt im Modul wir731 im Umfang von 3

KP. Im Fachpraktikum erweitern die Studierenden ihre Erfahrungen und Kompetenzen im Berufsfeld der berufsbildenden Schulen, verbinden ihre im Studium erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen mit eigenen Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtspraxis und sammeln systematische Unterrichtserfahrungen in der beruflichen Fachrichtung, aber auch im allgemeinen Unterrichtsfach oder in der Sonderpädagogik an berufsbildenden Schulen. Folgende wesentliche Kernelemente kennzeichnen das Modul: - Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eigener Unterrichtsversuche in der beruflichen Fachrichtung, im allgemeinen Unterrichtsfach sowie ggf. in sonderpädagogischen Handlungsfeldern - kriteriengeleitete Unterrichtsanalyse - pädagogisch-didaktisch-methodische Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen - Classroom-Management - Diagnostik, Differenzierung, Heterogenität, Förderung - Hospitationen - Organisations- und Selbstmanagement - Beruf der Lehrkraft

<b>Literaturempfehlungen</b>	Dubs. R. (2009). Lehrerverhalten. Ein Beitrag zur Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden im Unterricht (2. Aufl.). Stuttgart: Steiner. Kretschmer, H. & Sary, J. (1998). Schulpraktikum. Berlin: Cornelsen. Lindemann, M. (2000). Kreative Bausteine für den kaufmännischen Unterricht. Rinteln: Merkur. Lohmann, G. (2011). Mit Schülern klarkommen. Professioneller Umgang mit Unterrichtsstörungen und Disziplin Konflikten. Berlin: Cornelsen. Mathes, C. (2011). Wirtschaft unterrichten. Methodik und Didaktik der Wirtschaftslehre (9. Aufl.). Haan-Gruiten: Europa-Lehrmittel. Wahl, D. (2006). Lernumgebungen erfolgreich gestalten - Vom trägen Wissen zum kompetenten Handeln. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Winkel, R. (2006). Der gestörte Unterricht. Diagnostische und therapeutische Möglichkeiten (8. Aufl.). Hohengehren: Schneider. Zlatkin-Troitschanskaia, O.; Beck, K.; Sembill, D.; Nickolaus, R. & Mulder, R. (2009). Lehrprofessionalität: Bedingungen, Genese, Wirkung und ihre Messung. Weinheim: Beltz. Weitergehende Literaturempfehlungen erfolgen in der Veranstaltung.			
<b>Links</b>	<a href="http://www.bwp.uni-oldenburg.de/">http://www.bwp.uni-oldenburg.de/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Anmeldeformalitäten: Praktikum: Das Anmelde- und Abstimmungsverfahren mit den berufsbildenden Schulen und die Zuordnung der Studierenden zu den berufsbildenden Schulen werden über die Geschäftsstelle des Didaktischen Zentrums (diz) geregelt.			
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory			
<b>Modullevel</b>	MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>			Praktikumsbericht	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Seminar			SoSe oder WiSe	0
Praktikum		4	SoSe oder WiSe	56
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## prx555 - Forschungsvorhaben

<b>Modulbezeichnung</b>	Forschungsvorhaben
<b>Modulkürzel</b>	prx555
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Chemie (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Deutsch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Englisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Evangelische Religion (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Geschichte (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module mehr...</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Informatik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Mathematik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Niederländisch (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Physik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Politik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sonderpädagogik (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Sport (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Bildungswissenschaftliche Module</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rebmann, Karin (Modulverantwortung)</li><li>• Slopinski, Andreas (Modulberatung)</li><li>• Rebmann, Karin (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden - entwickeln ein eigenes empirisches Forschungsvorhaben in berufs- und wirtschaftspädagogischen Praxisfeldern. - analysieren je nach Schwerpunktsetzung des individuellen Forschungsvorhabens Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens unter Berücksichtigung der wirtschaftsdidaktischen bzw. bildungswissenschaftlichen Diskussion, insbesondere im Hinblick auf -- Theorien des beruflichen Lehrens und Lernens, -- Diagnostik und Evaluation beruflicher Lernprozesse und Lernergebnisse, -- Sozialisation durch Arbeit und Beruf, -- Institutionen und Institutionsentwicklung der beruflichen Bildung im nationalen und internationalen Rahmen. - unterscheiden und bewerten Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung unter besonderer Berücksichtigung der -- Verfahren der beruflichen Lehr-Lern-Forschung, -- Forschungsprogramme und Forschungsstrategien der Berufsbildungsforschung.
<b>Modulinhalte</b>	Das Praxismodul Forschungsvorhaben begleitet die Entwicklung einer einschlägigen empirischen Untersuchung. Dabei kann an die Forschungsskizze aus pb026 "Berufsbildungsforschung" angeknüpft werden. Insbesondere werden folgende Arbeitsschritte einer empirischen Untersuchung bedarfsorientiert abgedeckt: Methoden der Projektplanung (Aufstellung eines Forschungsplans), Konzeption eines Untersuchungsdesigns einschl. des Erhebungsinstruments, Planung und Durchführung eines Pretestes, Auswertungsverfahren sowie Präsentation und Reflexion der Pretestergebnisse.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Bortz, J. & Döring, N. (2016). Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler (5. Aufl.). Berlin: Springer. Bühner, M. (2011). Einführung in die Test- und Fragebogenkonstruktion (3. Aufl.). München: Pearson. Diekmann, A. (2014). Empirische Sozialforschung (9. Aufl.). Reinbek: Rowohlt. Flick, U. (2014). Qualitative Sozialforschung (6. Aufl.). Reinbek: Rowohlt. Häder, M. (2015). Empirische Sozialforschung (3. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Kuckartz, U. (2014). Qualitative Inhaltsanalyse (2. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Raithel, J. (2008). Quantitative Forschung: Ein Praxisbuch (2. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Schnell, R.; Hill, P. B. & Esser, E. (2013). Methoden der empirischen Sozialforschung (10. Aufl.). München: Oldenbourg. Weitergehende Literaturempfehlungen erfolgen in der Veranstaltung.

<b>Links</b>	<a href="http://www.bwp.uni-oldenburg.de/">http://www.bwp.uni-oldenburg.de/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	MM-PB (Professionalisierungsbereichsmodul im Master)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Projekt			
<b>Vorkenntnisse</b>	Berufsbildungsforschung (pb026)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>		mündliche Präsentation alternative Prüfungsform im WiSe 2019/2020: Seminararbeit		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Tutorium		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>



